



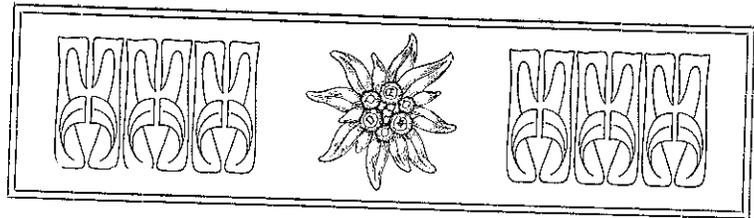
Jahresbericht

Sektion Weiler im Allgäu

D. & Oe. A.-V.

1909

Druck von C. Holzner, Weiler im Allgäu



I. Allgemeines.

Die Sektion Weiler i. Allgäu besteht nun seit 3 Jahren. Sie zählt z. Zt. 56 Mitglieder, das ist eine Mehrung gegenüber dem Vorjahre um 7 Mitglieder und gegenüber der Gründungszeit (1. XII. 1906) um 39 Mitglieder. Für das neue Vereinsjahr haben sich bereits wieder 11 Herren als Mitglieder angemeldet.

Die junge Sektion kann daher sich der freudigen Erwartung hingeben, daß sie sich immer mehr Sympathien erwirbt.

Der

Vorstand

bestand im Jahre 1909 aus folgenden Herren:

Vorsitzender: Alfred Mauch, Kaufmann in Weiler,
Schriftführer: Karl Ott, Sekretariatsadspirant in Weiler,
Kassier: Arnulf Anwander, Kaufmann in Weiler,
Beisitzer: Georg Striebel, K. Postadjunkt in Oberstaufen,
Heinrich Wagner, Kaufmann in Weiler.

Während des Jahres fanden 8 Monatsversammlungen und 9 Vorstandssitzungen statt.

An

Vorträgen

wurden im Jahre 1909 gehalten:

13. II. 1909 von Herrn Notariatsbuchhalter Leicht: „Der Rätikon: Ueber den Panülerschrofen zur Scesaplana“ (mit Lichtbildern);
9. X. 1909 von Herrn Kaufmann Heinrich Wagner: „Durch den hinteren Bregenzerwald nach Bezau“;
4. XI. 1909 von Herrn Kommerzienrat Mey aus Bäumenheim: „Die Karpathen“ (mit Lichtbildern und unter gütiger Mitwirkung des hiesigen Streichorchesters).

Von Abhaltung eines Fastnachtsvergnügens sah die Sektion ab.

An

Sektionsausflügen

fand heuer infolge der schlechten Witterung nur 1 Familienausflug und zwar am 17. Oktober 1909 statt: Durch die Hausbachklamm zum Oberberg und über Simmerberg zurück nach Weiler. Derselbe erfreute sich einer sehr regen Beteiligung und nahm einen durchaus befriedigenden Verlauf.

Es waren noch Ausflüge auf den Pfänder, auf den Hochgrat und auf's Nebelhorn geplant. Diese mußten jedoch wegen der im verflossenen Jahre fast durchwegs schlechten Witterung unterbleiben.

Die Sektion gehört dem Verschönerungsverein Weiler als Korporativmitglied an und hat sich als Korporativmitglied für das Jahr 1910 auch bei

- 1) dem Verein zum Schutze der Alpenflora, Sitz Bamberg, und
- 2) dem Bund für Vogelschutz, Sitz Stuttgart, angemeldet.

II. Alpine Tätigkeit.

In Bezug auf praktische Betätigung mußte sich die Sektion wie in den Vorjahren darauf beschränken, die nächstliegenden Wege zu markieren bzw. vorhandene Markierungen auszubessern.

Die Sektion ist auf der Suche nach einem passenden Arbeitsgebiet. Sie hat deswegen während des ganzen Jahres mit Schwestersektionen und Privaten korrespondiert, doch sind die Verhandlungen noch zu keinem Abschluss gekommen.

An

Touren

wurden heuer von den Mitgliedern angemeldet:

Anwander Arnulf:

- *) Oberstdorf—Fellhorn—Rietzlern—Schwand—Hörnle—Hirschgund—Sibratsgfall—Hittisau—Krumbach—Irsengund—Weiler.

Weiler—Scheidegg—Möggers—Pfänder—Bregenz.

*) Skitouren.

Weiler—Sulzberg—Station Doren—Bezau—Mellau—Canisfluh—Mittagsspitze—Damüls—Furka—Hinterbad—Hoher Freschen—Sulz-Röthis—Dornbirn—Weiler.

Oberstdorf—Gerstruben—Höfats und zurück.

Scheidegg—Weihenried—Rucksteig—Hörbranz—Rickenbach—Reutin—Bad Schachen.

Fischen—Obermaiselstein—Rohrmoos—Gottesackerwände—Gottesackerplateau—Hoher Ifen—in den Auen—Mittelberg—Gentschelpaß—Hochkrumbach—Warth—Lechleiten—Biberkopf—Rappenseehütte—Hohes Licht—Heilbronner Weg—Mädlegabel—Mutlerkopf—Kemptener Hütte—Gr. Krottenkopf—Märzle—Rauheck—Kreuzeck—Aelpele—Oytal—Oberstdorf.

Beck Franz, Oberachern:

*) Oberachern—Ottenhöfen—Seebach—Ruhstein—Wildsee—Mummelsee—Breitenbrunnen—Sasbachwalden.

*) Oberachern—Sasbachwalden—Breitenbrunnen—Unterstmatt—Hundseck—Sand—Bühlertal—Bühl.

Oberachern—Ottenhöfen—Unterwasser—Roter Schlifflkopf—Allerheiligen—Oppenau—Oberkirch.

Oberachern—Sasbachwalden—Bischenberg—Briggiten-Schloß—Breitenbrunnen—Hornisgrinde—Mummelsee—Wildsee—Wolfsbrunnen—Ottenhöfen.

Oberachern—Oberkirch—Oppenau—Petersthal—Kniebis—Griesbach—Bad Antogast—Oberkirch.

Oberachern—Ottersweier—Burg Windeck—Obersasbach.

Oberachern—Sasbachwalden—Breitenbrunnen—Unterstmatt—Hundseck—Sand—Plättig—Herrenwies—Gerolsauer Wasserfälle—Badener Schloß—Baden-Baden.

Brack Otto, Ellhofen:

Bezau—Mellau—Alpe Hofstätten—Canisfluh—Mittagsspitze—Damüls—Furka Paß—Bad Inner-Laterns—Hoher Freschen—Laternser Tal—Rankweil.

Oberstaufen—Steibis—Lauchalm—Hochgrat—Alpe Brunnenau—Lanzenbach—Oberstaufen.

Reutte—Weißbach—Vorder- und Hinterhornbach—Bäumenheimer Weg—Hochvogel—Luitpoldhaus—Laufbachsattel—Nebelhornhaus—Oberstdorf.

Bezau—Bizau—Schneppfegg—Au—Schoppennau—Schröcken—Hochkrumbach—Warth—Lech—Flexenstraße—Stuben—Arlberg—St. Anton—Pettnau.

*) Skitouren.

Demeter Emil, Ellhofen:

Weiler—Scheidegg—Möggers—Pfänder—Bregenz.
 Bezau—Mellau—Alpe Hofstätten—Canisfluh—Mittagspitze
 —Damüls—Furka Paß—Bad Inner-Laterus—Hoher Freschen
 —Laterenser Tal—Rankweil.
 Reutte—Weißenbach—Vorder- und Hinterhornbach—Bäumen-
 heimer Weg—Hochvogel—Luitpoldhaus—Laufbachsattel—
 .Nebelhornhaus—Oberstdorf.
 Schliersee—Gindelalm—Neureuth—Tegernsee.

Eger Georg:

Scheidegg—Möggers—Pfänder—Bregenz.
 Scheidegg—Weißenried—Rucksteig—Hörbranz—Rickenbach—
 Reutin—Bad Schachen.
 Oberstaufen—Steibis—Hochgrat—Rindalphorn und zurück.

Ellgaß Alois, Wangen i. Allg.:

Deuchelried—Kegelegg—Ratzenried.
 Pfärrich—Waldburg—Wolfegg—Kiblegg.
 Feldkirch—Lienz—Bützel—Hoher Kasten—Brülsau—Weiß-
 bad—Appenzell.
 St. Anton—Pettneu—Edmund Graf Hütte—Hoch Riffler—
 Pettneu.
 St. Anton—St. Christoph—Stuben—Langen a. Arlberg.

Hörmann Georg:

Neuhaus—Langen—Fluh—Pfänder—Bregenz.
 Ellhofen—Argentobelbrücke—Eistobel—Schüttentobel—
 Ebratzhofen—Harbatzhofen—Ellhofen—Weiler.
 Oberstaufen—Lanzenbach—Hochgrat—Rindalphorn und
 zurück.
 Scheidegg—Weißenried—Rucksteig—Hörbranz—Rickenbach—
 Reutin—Bad Schachen.

Kappeler Georg:

Oberstdorf—Oytal—Himmeleck—Luitpoldhaus—Hochvogel
 —Bärgündele—Hinterstein—Hindelang—Sonthofen.
 Oberstaufen—Hochgrat und zurück.

Leicht Theodor:

Weiler—Scheidegg—Lutzenreuth—Bregenz—Gebhardsberg.
 Lindau—Romanshorn—Zürich—Luzern—Gütsch—Vier-
 waldstättersee—Alpnachstad—Brünig—Brienzer See—In-
 terlaken—Heimwehfluh—Lauterbrunnental—Staubbachfall—

Wengen—Wengernalp—Interlaken—Thunersee—Thun
 —Bern—Olten—Zürich.

Oberstdorf—Oytal—Käseralpe—Himmeleck—Prinz Luitpold-
 haus—Hochvogel—Bärgündele—Hinterstein—Wildbachobel
 —Sonthofen.

Thal—Doren—Bezau—Au—Canisfluh—Mellau—Bregenz.

Mayer Theodor, Immenstadt:

*) Oberstaufen—Hochgrat—Scheidwang—Sipplingerkopf—
 Balderschwang—Wilhelmle—Blaichach—Oferschwanger-
 horn—Sigiswangerhorn—Bolsterlangerhorn—Weiher-
 kopf—Bolsterlang—Fischen.

Blaichach—Burgberg—Grünten—Immenstadt.

Immenstadt—Immenstädter Horn—Almagnach—Immen-
 stadt.

Sonthofen—Oberjoch—Iseler—Kühgundkopf—Schattwald
 —Oberjoch—Sonthofen.

Immenstadt—Wagneritz—Grünten—Stuhlwand—Burg-
 bergerhorn—Burgberg—Blaichach.

Sonthofen—Imberg—Retterschwangertal—Rotspitze—Hinde-
 lang—Sonthofen.

Röthenbach—Doren—Bezau—Canisfluh—Mittagspitze—
 Damüls—Furkelepaß—Hinterbad—Hoher Freschen—La-
 terns—Stulz-Röthis.

Immenstadt—Gunzesriedersäge—Steineberg—Stuiben—
 Almagnach—Immenstadt.

Sonthofen—Imberg—Retterschwangertal—Daumen—Nebel-
 horn—Oberstdorf.

Oberstdorf—Mittelberg—Gentschelpaß—Widderstein—Hal-
 denwanger Eck—Rappental—Birgsau—Oberstdorf.

Immenstadt—Mittag—Steineberg—Stuiben—Almagnach
 —Immenstadt.

Immenstadt—Gunzesried—Riedbergerhorn—Balderschwang
 —Wilhelmene—Gunzesried—Blaichach.

Sonthofen—Hinterstein—Gaishorn—Rauhorn—Schreck-
 see—Hinterstein—Sonthofen.

Immenstadt—Almagnach—Stuiben—Sedererstuiben—
 Gunzesried—Blaichach.

Sonthofen—Hinterstein—Prinz Luitpoldhaus—Himmeleck—
 Oytal—Oberstdorf.

*) Skitouren.

Immenstadt—Untermaisalstein—Rothachberg—Vorderburg—Rettenberg—Immenstadt.

Fischen—Obermaisstein—Rohrmoos—Gottesackerwände—Gottesackerplateau—Hoher Ifen—In den Auen—Mittelberg—Gentschelpaß—Hochkrumbach—Warth—Lechleiten—Biberkopf—Rappenseehütte—Hohes Licht—Heilbronner Weg—Mädelegabel—Muttler—Kemptnerhütte—Großer Krottenkopf—Rauheck—Kreuzeck—Aelpele—Oytal—Oberstdorf.

Blaichach—Burgberg—Zweifelgehreralpe—Stuhlwand—Grünten—Kranzegg—Rettenberg—Immenstadt.

Sonthofen—Oberjoch—Nesselwängle—Thannheimerhütte—Gimpel—Nesselwängler Scharte—Köllspitze—Musaueralm—Musau.

Sonthofen—Imberg—Imberger Horn—Retterschwangertal—Hindelang—Sonthofen.

*) Almagnach—Stuiben—Ehrenschanz—Gschwenderhorn—Bühl.

*) Oberstaufen—Hochgrat und zurück.

Rödel Erhard, Isen:

*) Oberstdorf—Fellhorn—Rietzlern—Schwand—Hörnle—Hirschgund—Sibratzgfall—Hittisau—Krumbach—Weiler.

Schott Heinrich:

Oberstaufen—Hochgrat und zurück.

Weiler—Scheffau—Hirschbergsau—Hirschberg und zurück.

Oberstdorf—Nebelhorn und zurück.

Stegmeir Mathias:

Weiler—Hirschberg—Pfänder—Bregenz.

Weiler—Fluh—Bregenz.

Weiler—Oberstaufen—Hochgrat—Rindalphorn—Bauernalp—Sedererstuiben—Almagnach—Immenstadt.

Immenstadt—Grünten—Rettenberg—Immenstadt.

Weiler—Oberreute—Kremlerbad—Sulzberg—Weiler.

Weiler—Isny—Schwarzer Grat—Laubenberg—Harbatzhofen.

Oberstaufen—Hochgrat und zurück.

Weiler—Irsengund—Riefensberg—Hochhäderich—Krumbach—Sulzberg—Weiler.

Wagner Heinrich:

Weiler—Aach—Hittisau—Egg—Andelsbuch—Bezau—Mellau—

*) Skitouren.

Au—Schopperrau—Hopfreben—Schröcken—Hochkrumbach—Widderstein—Warth—Lech—Zürs—Flexenstraße—Stul—Langen a. Arlberg.

Oberstaufen—Hochgrat und zurück.

Walk Johann:

Weiler—Aach—Hochhäderich—Hittisau—Riefensberg—Aach—Weiler.

Weiler—Oberstaufen—Hochgrat und zurück.

Weiler—Doren—Brenden—Bezau—Mellau—Canisfluh—Bizau—Bezau—Doren—Brenden—Weiler.

Weiler—Langen—Fluh—Bregenz—Dornbirn—Lindau—Wei

Weiler—Bregenz—Dornbirn—Hohenems—Alpe Ranzenberg—Ebnet—Rappenlochschlucht—Güttele—Dornbirn—Bregenz—Weiler.

Wendland Walter, Köln a. Rh.:

Weiler—Lindau—St. Gallen—Basel—Luzern—Meggen—Zür—Weiler.

Weiler—Sulzberg—Doren—Bezau—Canisfluh—Mittelspitze—Damüls—Paß Furkele—Bad Inner-Laterns—Hoh Freschen—Laterns—Sulz-Röthis.

Weiler—Oberstaufen—Hochgrat—Seelenkopf—Hochhäderich—Kojen—Sulzberg—Weiler.

Weiler—Kempten—Reutte—Weißbach—Vorder- und Hint hornbach—Bäumenheimer Weg—Hochvogel—Prinz Luitpoldhaus—Laufbachsattel—Nebelhorn—Oberstdorf—Weiler.

Oberstdorf—Gerstruben—Höfats und zurück.

Weiler—Simmerberg—Oberstaufen—Immenstadt—Sonthofer Oberstdorf—Spielmannsau—Kempterhütte—Mädelegabel—Bockkarkopf—Heilbronner Weg—Rappenseehütte—Einölbach—Birgsau—Oberstdorf—Weiler.

Weiler—Hergatz—Hohenweiler—Bregenz—Dornbirn—Gü—Rappenloch—Alploch—Weiler.

Weiler—Röthenbach—Hergatz—Waugen—Weiler.

Weiß Max, München:

*) Jägerkamp
*) Bodenschneid } Schlierseer Berge.
*) Stumpfling }

*) Zwiesel und Blomberg b. Bad Tölz.

*) Skitouren.

Kampenwand } Chiemseegebiet.
Hochriß }
Rotwand }
Eipelspitze } Schlierseer Berge.
Schinder }

Höllental—Zugspitze—Eibsee (Wetterstein).
Königsee — Sagereckwand — Funtenseehaus — Riemannhaus —
Breithorn—Schönfeldspitze—Saalfelden.
(Steinernes Meer.)

III. Bibliothek.

Auch im verflossenen Vereinsjahre haben die Mitglieder durch rege Benützung der Bibliothek ihr Interesse an dieser Einrichtung bewiesen.

Die Bibliothek wurde nach Versetzung des überaus rührigen Bibliothekars Herrn K. Postadjunkt Striebel interimsweise vom 2. Beisitzer verwaltet.

An Zugängen sind zu verzeichnen:

1 Jahrgang Alpine Majestäten (Herr Kommissionär Wiedemann schenkt der Sektion damit einen 2. Jahrgang dieses prachtvollen Werkes),

Dr. Eckert: Das Gottesackerplateau, ein Karrenfeld im Allgäu,

Steub Ludwig: Streifzüge durch Vorarlberg,

Enzensberger Ernst: Die Gruppe der Mädelegabel,

Emmen Joh.: Register zu den Vereinsschriften des D. & Oe. A.-V.,

Allihn M.: Tirol und die bayerischen Alpen,

ferner eine Reihe Sektions- und Jahresberichte.

Die Sektion ist weiter stark daran, ihr Vereinslokal alpin auszuschnücken.

Zu erwähnen ist noch, daß von Herrn Demeter-Ellhofen der Sektion eine Gemäldereproduktion: Ellhofen und Umgegend v. Compton geschenkt wurde.

Schlußwort.

Wie eingangs erwähnt, hat die Sektion seit Gründung um 39 Mitglieder zugenommen und haben schon wieder 11 Neuanmeldungen von Mitgliedern stattgefunden. Man kann daraus ersehen, daß sich die Sektion immer größeres Ansehen erringt. Wollen wir hoffen, daß die Sektion Weiler im Allgäu auch in Zukunft fröhlich weiterblühen, wachsen und gedeihen möge.

Berg Heil!

Alfred Mauch,
Vorsitzender.

Karl Ott,
Schriftführer.

Die ordentliche Generalversammlung fand heuer am 11. Dezember statt.

In den Vorstand wurden wieder- bzw. neugewählt:

Vorsitzender: Alfred Mauch, Kaufmann,

Schriftführer: Karl Ott, Sekretariatsadspirant,

Kassier: Arnulf Anwander, Kaufmann,

Beisitzer: Emil Demeter, Kaufmann in Ellhofen,
Heinrich Wagner, Kaufmann.

Soll		Cassa-	
		<i>M.</i>	<i>S.</i>
	Cassa-Bestand am 10./12. 08.	24	50
	3 Mitgliederbeiträge pro 1908 à M. 10.—	30	—
	53 Mitgliederbeiträge pro 1909 à M. 9.—	477	—
	51 Einbände der Zeitschrift à M. 1.—	51	—
	Schenkung *)	50	—
	14 Vereinszeichen à M. 1.—	14	—
	Hüttenschlüsselleihgebühren	—	60
		<i>M.</i> 647	10
Dezbr. 10.	An Cassabestand	51	86

*) Diese Mk. 50.— erhielt die Sektion in hochherziger Weise von einem Gönner zugewiesen, wofür diesem Herrn auch an dieser Stelle bester Dank ausgesprochen sei.

Conto		Haben	
		<i>M.</i>	<i>S.</i>
	56 Mitgliederbeiträge an C.-Cassa à M. 6.—	336	—
	55 Einbände an Central-Cassa à M. 1.—	55	—
	20 Vereinszeichen à M. —.50	10	—
	Anschaffungen für die Bibliothek	14	30
	Beitrag zur Orientierungstafel am Bahnhof	20	—
	Druckarbeiten, Inserate etc.	49	54
	2 Anteilscheinrückzahlungen à M. 3.—	6	—
	Anschaffung von 2 Vereinsstempeln	5	60
	Einlage bei der Distriktsbank Weiler	50	—
	Beitrag an Verschönerungs-Verein Weiler	3	—
	Ausgabe für Incasso von Beiträgen	—	60
	Ausgabe für Markierungszwecke	3	20
	Frachten und Portis	24	10
	Vorträge	17	90
	Cassa-Bestand am 10. Dez. 1909	51	86
		<i>M.</i> 647	10

Weiler i. Allg., 10. Dezember 1909.

Arnulf Anwander, Kassier.

Geprüft.

Weiler i. Allg., 10. Dezember 1909.

Gg. Kappeler.

Theodor Leicht.

Mitgliederverzeichnis.

Die mit * versehenen Mitglieder sind Gründungsmitglieder.

1. Adam Franz, Malermeister.
- * 2. Anwander Arnulf, Kaufmann.
3. Augstburger Wilhelm, Sennerei in Weißen.
4. Beck Franz, Kaufmann in Lindenberg.
- * 5. Binder Sebastian, Gastwirt.
6. Böhler Max, Kaufmann in Nürnberg 2,
Am Hauptmarkt 19/III.
7. Brack Otto, Kaufmann in Ellhofen.
- * 8. Brückle Jakob, K. Postadjunkt in Oberstaufen.
9. Daumiller Georg, Kaplan in Obergünzburg.
- * 10. Demeter Emil, Kaufmann in Ellhofen.
11. Eger Georg, Kaufmann.
- * 12. Elgab Alois, Kaufmann in Wangen.
- * 13. Fischer Georg, Kaufmann in Scheidegg.
- * 14. Fischer Karl, K. Obersekretär in Eggenfelden.
15. Fritz Paul, Kaufmann.
- * 16. Fuchsle Felix, K. Gerichtsvollzieher.
17. Groß Ludwig, K. Postexpeditor.
18. Häffner Hans, Kaufmann in Ulm a. D., Münsterplatz 7.
19. Hanselmann Jak., Kaufmann in Cannstatt, Fabrikstr. 25/II.
20. Helff Paul, Flaschnermeister in Wangen.
21. Hörmann Georg, Kaufmann.
22. Holzer Fridolin, Buchdruckereibesitzer.
23. Kappeler Georg, Kaufmann.
24. Kiene Hugo, Fabrikdirektor.
25. Kiene Robert, Gutsbesitzer.
26. Lautenbacher Sebastian, Notariatsbuchhalter.
27. Leicht Theodor, Notariatsbuchhalter.
28. Lepscher Max, Kaufmann in Wangen.
29. Mangold Ludwig, Buchhalter in Heimenkirch.
- * 30. Mauch Alfred, Kaufmann.
- * 31. Mauch Oskar, Kaufmann in Bolheim a. Br.
- * 32. Mayer Theodor, K. Sekretariatsassistent in Immenstadt.
33. Mutzenhardt August, Lehrer, z. Zt. Einjähriger in
Lindau i. B.
- * 34. Ott Karl, Sekretariatsadspirant.
- * 35. Rödel Erhard, Baumeister in Isen.
36. Schmid Georg, Pfarrer in Scheffau.
37. Schober Paul, K. Postadjunkt.
38. Schott Heinrich, Kaufmann.
39. Schweinberger Otto, Schneidermeister.

40. Sinds Anton, Buchbindermeister.
41. Stegmeir Mathias, K. Postadjunkt.
42. Straub J., Pfarrer in Waltenhofen.
- * 43. Striebel Georg, K. Postadjunkt in Oberstaufen.
44. Stroloke Karl, Kaufmann in Stuttgart, Eberhardstr. 12.
45. Wagner Heinrich, Kaufmann.
46. Wagner Wilhelm, Verwalter in Irlaching, Post Irrenlohe.
47. Walk Johann Nepomuk, Kaufmann.
48. Weiße Max, Elektrotechniker in München, Olgastr. 6/II.
- * 49. Weißhaupt Josef, Kaufmann in Ulm, Bessererstr. 14/6.
50. Wendland Walter, Volontär in Konstanz.
51. Wiedemann Joh. Ulr., Kommissionär.
52. Wiedemann Ulr., Zahntechniker.
53. Wirth Alois Josef, K. Notar.
54. Wolber Josef, Prokurist.
55. Zinth Anton, Brauereibesitzer.
- * 56. Zöpf Hans, Kaufmann in Kempten.

Für 1910 haben sich angemeldet:

1. Eberle Josef, K. Grenzüberkontrolleur.
2. Faber Peter, Webmeister.
3. König Bonaventura, Realitätenbesitzer in Simmerberg.
4. Mey Oskar, Kommerzienrat in Bäumenheim.
5. Meyer Berthold, Notariatsverweser.
6. Ostermayr Hans, K. Amtsgerichtssekretär.
7. Patscheider Ludwig, Kaufmann in Scheidegg.
8. Ringel Hugo, Kaufmann in Simmerberg.
9. Sinds Rupert, Spenglermeister.
10. Stock Hans, Grundbuchkommissär.
11. Stohr Franz, Kaufmann in Heimenkirch.
12. Wachter Baptist, Großkaufmann in Ellhofen.
13. Wachter Hans, Großkaufmann in Simmerberg.
14. Walthr Albert, Kaufmann in Simmerberg.

Zur Beachtung.

Die Sektion führt ein Tourenbuch. In dasselbe ist auch in diesem Jahre eine Anzahl — allerdings nur ein kleiner Teil — der zahlreichen Reisen und Hochtouren unserer Mitglieder eingetragen worden. Da das Tourenbuch ein praktisches Nachschlagebuch für die Mitglieder bildet, wird ersucht, möglichst viele Touren in dasselbe einzutragen.

Da die Schutzhütten des D. u. Oe. A.-V. mit wenigen Ausnahmen das einheitliche Vereinesschloß haben, hat die Sektion sich beim Z.-A. einen Hüttenschlüssel erholt, der den Mitgliedern gegen eine wöchentliche Leihgebühr von 30 Pfg. zur Verfügung steht. Eine Verleihung des Hüttenschlüssels von Mitgliedern an Nichtmitglieder ist unstatthaft. Bei Verlust eines Schlüssels hat der Entleiher außer dem Ersatz der Anschaffungskosten von 3 Mark an die Sektion noch eine Pönale von 5 Mark an den Z.-A. zu entrichten.

Jeder Verlust erfordert sofortige Anzeige an die Sektion und ist in glaubhafter Weise zu begründen. Der Schlüssel ist auf Verlangen der Sektion jederzeit — auch vor Ablauf der Leihzeit —, insbesondere beim Austritt aus der Sektion, zurückzugeben.

Für jeden in den Schutzhütten verursachten Schaden haftet der jeweilige Schlüsselentleiher.

Die Vereinszeichen (Edelweiß mit den Buchstaben D. u. Oe. A.-V.) sind zum Preise von 1 Mark bei dem Kassier der Sektion zu haben.

Um die Vergünstigungen, die den Mitgliedern zustehen, zu erlangen, muß die Mitgliedskarte mit Photographie und Sektionsstempel versehen sein.

Für zu Verlust gegangene Karten wird den Mitgliedern gegen Entrichtung von 50 Pfg. ein Duplikat aus gefertigt.

Die Ehefrauen der Mitglieder erhalten unentgeltlich eine Legitimationskarte und genießen die gleichen Vorteile wie die Mitglieder selbst.

Adreßänderungen bitten wir jeweils umgehend dem Schriftführer mitzuteilen.

Reklamationen über Unregelmäßigkeiten in der Zusendung der Mitteilungen sind lediglich an die Sektion zu richten.

Die Monatsversammlungen finden im Winter jeden 2. Samstag im Monat im Sektionslokal (Gasthaus zur „Linde“) statt.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Mitgliederbeiträge jeweils in den ersten 3 Monaten jeden Vereinsjahres zu entrichten sind. Der Beitrag beträgt 10 Mark pro Jahr.

Zehn Merksprüche des Bergsteigers.

1) Du sollst auf der Wanderung deine Erziehung und Bildung nicht von dir tun; Unart und Rohheit sind nicht dasselbe wie Freudigkeit und Kraft.

2) Du sollst keine Bergfahrt unternehmen, der du nicht gewachsen bist; denn es ist schimpflich, in fremde Hände gegeben zu sein.

3) Du sollst jede Bergfahrt sorgfältig vorbereiten, gleichviel ob du allein, mit Freunden oder mit einem Führer gehst. Deine Kenntnis, wo, wie und wie lange du zu gehen hast, sei ebenso vollkommen wie deine Ausrüstung.

4) Du sollst deinen Führer geziemend behandeln. Du brauchst dich nicht herrisch zu haben, aber du darfst dich auch nicht gemein machen.

5) Du sollst deinem Führer ein kurzes und wahrhaftiges Zeugnis schreiben. Die übertriebene Verherrlichung einer nicht außergewöhnlichen Bergfahrt macht dich lächerlich, den Führer eingebildet. Bei schwereren Verfehlungen mußt du auch den Mut zur Anzeige haben.

6) Du sollst dich in der Hütte bescheiden betragen und sollst keine Ansprüche machen, die sich nur in einem Großstadthotel verwirklichen lassen. Denn du wirst nicht deines Geldes wegen aufgenommen.

7) Du sollst die Hütte nicht zur Kneipe herabwürdigen. Alkohol ist der übelste Wandergefährte, die Hütten aber sind zur Erholung der Bergsteiger da und die Nacht zum Schlafen.

8) Du sollst die Gegend, wo du wanderst, nicht verunehren. Darum sollst du keine Scherben und keinen Unrat umherstreuen, keine Gattertür offen lassen, keine Einfriedung überschreiten, keine Quelle verunreinigen, keinen Wegweiser beschädigen.

9) Du sollst der Alpenblumen schonen und Vieh und Wild nicht beunruhigen. Auch die Pflanzen und Tiere sind Gottes Geschöpfe und sie tragen ihr Teil dazu bei, die Berge für dich zu schmücken.

10) Du sollst des Bergvolks Glauben und Sitten nicht bezwiteln noch verbessern wollen. Der unberufene Apostel der Aufklärung schadet der Sache des Alpenvereins und wird ausgelacht, wenn ihm nichts Schlimmeres widerfährt.